

G D G

1. So - lang mein Je - sus

D G D

sei - ne Kraft m... ss Furcht und Sor - ge

G D D G

nehn, mein Herz in Lieb er - glühh.

Er ist ein guter Hirt, / der treu sein Schäflein führt. / Er weidet mich  
auf grüner Au, / tränkt mich mit Himmelstau.

3. Wenn sich die Sonn verhüllt, / der Löwe um mich brüllt,\* / so weiß ich  
auch in finstrer Nacht, / dass Jesus mich bewacht. \* 1. Petrus 5,8

4. Und glitte je mein Fuß, / brächt mir die Welt Verdruss, / so eilt ich  
schnell zu Jesu Herz, / der heilte meinen Schmerz.

5. Drum blick ich nur auf ihn, / o seliger Gewinn! / Mein Jesus liebt mich  
ganz gewiss, / das ist mein Paradies.

Text: Anne Steele 1760  
Deutsch: Ernst Gebhardt 1875

Melodie: Nikolai Alexejewitsch Titow vor 1875  
Satz: Neumünster 1931